



Obfelden/Ottenbach, 30. August 2012

Medienmitteilung

## **Der A4-Zubringer schafft Mehrwert für beeinträchtigte Natur in Ottenbach**

**Von „Zerstörung der Reusslandschaft“ kann keine Rede sein. Eine neue Studie des Naturschutz-Experten Dr. Werner Suter zeigt: Das Naturschutzgebiet Bibelaas in Ottenbach ist stark beeinträchtigt. Vogelarten wie die Dorngrasmücke, die vom A4-Zubringer angeblich bedroht sind, existieren seit Jahrzehnten nicht mehr. Nur mit den Aufwertungsmassnahmen des A4-Zubringer-Projekts im Umfang von zwei Millionen Franken besteht die Chance für die Neuansiedlung seltener Vogelarten, von Reptilien und Kleinsäugetern.**

Pro Natura Zürich schreibt auf der Titelseite ihrer Mitgliederzeitschrift (Ausgabe 4/12): „Die Dorngrasmücke lebt im Flachmoor Bibelaas bei Ottenbach. Ob sie an der geplanten Umfahrungsstrasse Freude hat?“ Tatsache ist: Die Dorngrasmücke ist bereits seit über 30 Jahren aus dem Gebiet des Flachmoors in Ottenbach verschwunden. Auch Teich- und Sumpfrohrsänger sind längst daraus verschwunden, und es leben auch keine bedrohten Vogelarten wie die Nachtigall oder der Eisvogel im Moor. Die von Zubringer-Gegnern gepriesene vielfältige Vogelwelt im Flachmoor entspricht damit leider nicht der Realität, wie der Biologe und Naturschutzexperte Dr. Werner Suter in seiner aktuellen Analyse nachweist:

Studie: [http://www.sicherer-schulweg.ch/media/projekt/Analyse\\_Naturschutz\\_Zubringer.pdf](http://www.sicherer-schulweg.ch/media/projekt/Analyse_Naturschutz_Zubringer.pdf)

Video: <http://www.youtube.com/watch?v=U4ToAgfyp1I>

### **Renaturierungsmassnahmen werden von Zubringer-Gegnern unterschlagen**

Realität ist vielmehr, dass der Zustand des Flachmoors Bibelaas in vielerlei Hinsicht beeinträchtigt ist. Der Kanton Zürich plant deshalb über 40 verschiedene Renaturierungs- und Aufwertungsmassnahmen in den Schutzgebieten, die an die Umfahrungsstrasse in Ottenbach angrenzen, im Gesamtumfang von zwei Millionen Franken. „Der A4-Zubringer zerstört keine Natur“, sagt Biologe Suter, „mit seinen Ersatzmassnahmen schafft er vielmehr einen klaren Mehrwert hinsichtlich Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren.“

### **Belastende Schuttablagerungen, ungenügender Wasserhaushalt**

Das Flachmoor Bibelaas ist vielfach inventarisiert – nicht nur als Naturschutzgebiet. Die nordöstliche Ecke, die an den A4-Zubringer grenzt, ist auch im Kataster der belasteten Standorte aufgeführt. Der unnatürliche Bauschutt (Teerbelag u.a.) wird im Rahmen des A4-Zubringer-Projekts entsorgt. An seine Stelle entstehen Amphibienweiher und wechselfeuchte Riedmulden, die als neuer Lebensraum für Amphibien dienen. Die Verbesserung des mooreigenen Wasserhaushalts wird auch den seltenen Vogelarten zugutekommen, so Suters Analyse. Neue Chancen auf eine vielfältige Kleintier- und Reptilienwelt ergeben sich durch die Anlage verschiedener Stein- und Buschstrukturen sowie durch ökologische Vernetzungen mit dem umliegenden Gebiet – auch dies ist Bestandteil des A4-Zubringers.

„Wer für den Schutz der Natur ist, muss nicht automatisch gegen den A4-Zubringer sein“, hält Philipp Schweiger, Co-Präsident IG Sicherer Schulweg fest. „Sichere Schulwege und das Engagement für Natur und Umwelt bilden keinen Gegensatz, dies ist uns sehr wichtig.“

#### **Kontext: Naturschutz und Naherholung beim Autobahnkreuz Fildern Wettswil a.A.**



Holzstruktur als Rückzugs- und Überwinterungsstandort für Reptilien in der Fildern.

Umfangreiche Renaturierungsmassnahmen hat der Kanton Zürich bereits beim Autobahnkreuz Fildern in Wettswil umgesetzt: Auf einer Fläche von 10 ha ist ein neuer Naturschwerpunkt mit Magerwiesen, naturnahen Bächen, Tümpel und Hecken entstanden, der heute als Naherholungsgebiet und Lebensraum für viele seltene Pflanzen und Tiere dient. Vergleichbare Massnahmen sind auch im Bereich des neuen A4-Zubringers Obfelden/Ottenbach geplant.

#### **Medienkontakt**

Philipp Schweiger, 8912 Obfelden, [medien@sicherer-schulweg.ch](mailto:medien@sicherer-schulweg.ch), 079 884 84 44  
Dr. Werner Suter, Naturschutz-Experte, Tel. G 044 739 25 67, Mobil 079 225 60 07

#### **Bildmaterial: Holzstruktur für Reptilien in der Fildern Wettswil a.A.**

[http://www.sicherer-schulweg.ch/media/medien/Holzstruktur\\_Fildern\\_Baudirektion\\_Zuerich.jpg](http://www.sicherer-schulweg.ch/media/medien/Holzstruktur_Fildern_Baudirektion_Zuerich.jpg)

#### **Über IG Sicherer Schulweg**

Die IG Sicherer Schulweg ist eine parteiübergreifende Vereinigung von Eltern und Dorfbewohnern aus Obfelden und Ottenbach, die sich für Verkehrssicherheit und menschenfreundliche Dorfzentren einsetzt. Sie befürwortet den Bau des A4 Zubringers, weil er Obfelden und Ottenbach vom ständig wachsenden Durchgangs- und Schwerverkehr zum Autobahnanchluss Affoltern a.A. entlastet und den Kindern ein sicheres Erlebnis „Schulweg“ ermöglicht.

[www.sicherer-schulweg.ch](http://www.sicherer-schulweg.ch)